



Barbarossastadt Gelnhausen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhausen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2016 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Mittwoch, 22. Mai 2019	Ort, Raum	Stadthalle Gelnhausen
Sitzungsbeginn	19:39 Uhr	Sitzungsende	22:35 Uhr

34 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Böhmer, Herbert Bostan, Ferhat-Taner Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Dietrich, Daniel Dudene, Yannick Jakob-Wegener, Birgit Kolb, Markus Kusch, Susanne Möller, Alexander Nix, Walter Schindler, Walter Ullmann, Monika Ullrich, Werner Volz, Eveline	ab ca. 19:44 Uhr
CDU	Bayer, Frank Bayer, Johanna Degenhardt, Jürgen Günther, Elfriede Litzinger, Christian Fraktionsvorsitzender Lupton, Dr. David Schott-Pfeifer, Petra Viel, Doris-Maria	
BG	Baumann, Renate Delhey, Bodo Fraktionsvorsitzender Hoffmann, Thorsten Klauser, Heinz Schmidt, Martin Zahn, Hans-Joachim	
Grüne	Leinhaas, Uwe Wietzorek, Bernd Fraktionsvorsitzender	
FDP	Gözel, Sabri Saß, Kolja Silken, Hendrik Fraktionsvorsitzender	
Parteilos	Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin	

Entschuldigt fehlen: Brune, Gerhard, SPD
Hartmann, Heiner, Grüne
Müller-Reiter, Doris, SPD

Unentschuldigt fehlen:

13 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Daniel Chr. Glöckner
Erster Stadtrat Hans-Dietrich Ullrich, SPD
Hans Adrian, SPD
Claudia Dorn, SPD
Karl Franz, CDU
Eugen Glöckner, CDU
Georg Kaffl, FDP
Arndt Lometsch, SPD
Volker Rode, CDU
Frank Rompel, BG
Gerlinde Scheuermann, SPD
Ottmar Schüll, BG
Holger Sommer, Grüne
Sigrun Weigand, SPD

Entschuldigt:

Schriftführerin: Dagmar Petersein

Tagesordnung

1.a.) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet um 19:39 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Form der Einladung fest. Die Einladung ist allen Stadtverordneten fristgemäß zugestellt worden. Die Sitzung wurde öffentlich bekannt gemacht. Die vorgeschriebenen Fristen sind gewahrt. Beschlussfähigkeit liegt vor. Einwendungen gegen die Feststellung der Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung werden nicht erhoben.

Anwesende Mandatsträger wie folgt:

von der SPD	14	von 16 möglichen
von der CDU	8	von 8 möglichen
von der BG	6	von 6 möglichen
von den Grünen	2	von 3 möglichen
von der FDP	3	von 3 möglichen
Parteilos	1	von 1 möglichen
ergibt	34	Stadtverordnete

Für die heutige Sitzung wurden keine Film- und Tonaufnahmen gem. Geschäftsordnung angemeldet.

1.b.) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll vom 27.02.2019 wird festgestellt, es liegen keine Einwendungen vor.

Stadtverordneter Nix ist zwischenzeitlich eingetroffen.

1.c.) Bekanntmachungen der Stadtverordnetenvorsteherin

Stadtverordnetenvorsteherin Horst erinnert an den ehemaligen Stadtverordneten Hans Vetter, der vor ein paar Tagen verstorben ist. Alle Anwesenden erheben sich zu seinem Gedenken. Sie bedankt sich bei Herrn Grant Hummel für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren und begrüßt Herrn Yannick Dudene als neuen Stadtverordneten.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass alle Stadtverordneten folgende Unterlagen auf ihrem Platz liegen haben:

- Bericht aus dem Magistrat
- Änderungen zum Haushalt 2019:
 - Stellenplan 2019
 - Haushaltssatzung 2019
 - Änderungen Entwurf 2019 nach HFA
 - Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen nach HFA
 - Ergebnis- Finanzhaushalt 2019 nach HFA
 - Antrag Zuschusskontingent
- Änderung Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2019 EB Wirtschaftliche Betriebe
- Wirtschaftsplan 2019 SEG
- Wirtschaftsplan 2019 HVG
- Finaler Antrag zum Haushalt 2019 der SPD-Fraktion

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass die Verwaltung die Vorlage TOP 2.2. zurückgezogen hat.

1.d.) Bericht des Magistrats

Bürgermeister Glöckner legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

Der Jahresabschluss 2018 der Stadt Gelnhausen wurde am 24.04.2019 vom Magistrat festgestellt. Bürgermeister Glöckner unterrichtet über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses.

Teil I

1.1.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Verkauf des Grundstücks Waldblick 32 in Haitz, Flur 6, Flst 70/1, 627 m²

Der Vorsitzende Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

34	Ja
----	----

0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag aus der nicht öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 20.05.2019, bezüglich dem Verkauf des städtischen Grundstücks Waldblick 32 in Gelnhausen-Haitz, Flur 6, Flurstück 70/1, 627 m² wird zugestimmt.

Folgende Bedingungen sind zu vereinbaren:

- Lastenfreie Grundstücksrückübertragung an die Stadt Gelnhausen bei Weiterverkauf der unbebauten Grundstücksfläche innerhalb von 5 Jahren (gilt nur bei Überschreitung der Kaufpreissumme)
- Etwaige aufstehenden Bauten gehen mit dem Kauf auf die Käufer über
- Ein Ausbau der Straße „Waldblick“ ist derzeit nicht vorgesehen, die Straßenparzelle erhält lediglich eine Schotterung
- Sollte die Stadt Gelnhausen die Straßenparzelle entlang des Grundstücks zu einem späteren Zeitpunkt herstellen bzw. endausbauen lassen, fallen für die Käufer keine Erschließungskosten an. Der Straßenbeitrag für etwaige spätere Erneuerungen ist hiervon nicht berührt
- Der Abwasserbeitrag sowie die Hausanschlusskosten sind vom Käufer zu tragen.

1.2.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten

nach Beschlussfassung im Magistrat am 14.05.2019

Ehemaliges Kaufhaus JOH, Im Ziegelhaus 2

hier: Verhandlungen mit dem Main-Kinzig-Kreis (MKK) und der Kreissparkasse Gelnhausen (KSK)

3.2.) Antrag der CDU Fraktion

Nutzung der JOH Immobilie durch den Main-Kinzig-Kreis

Die Beratung erfolgt zusammen mit dem Antrag der CDU-Fraktion.

Es folgen Wortmeldungen von Bürgermeister Glöckner (erläutert die Vorlage) und Fraktionsvorsitzendem Litzinger, der den Antrag 3.2 zunächst begründet und dann zurückzieht.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

34	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

1. Die Stadtentwicklungsgesellschaft bR (SEG) wird beauftragt, mit dem Main-Kinzig-Kreis (MKK) und der Kreissparkasse Gelnhausen (KSK) zu verhandeln, ob und in welcher Form es möglich ist, das Anwesen „ehemaliges Kaufhaus JOH, Im Ziegelhaus 2“ sowie mögliche Parkplatzflächen an die Kreissparkasse Gelnhausen zu veräußern.
Dem Magistrat ist fortlaufend über den Stand/Fortschritt der Verhandlungen zu berichten.

2. Der Zeitplan der Ausschreibung des Wettbewerbs „Gelände ehemaliges Kaufhaus JOH“, der für den 22.05.2019 die finale Beschlussfassung des Ausschreibungstextes vorsah, wird entsprechend angepasst. In der geplanten Stadtverordnetenversammlung am 28.08.2019 ist zu berichten bzw. sind entsprechende Vorlagen vorzulegen.

3. Sollten die Verhandlungen mit dem Main-Kinzig-Kreis und der Kreissparkasse Gelnhausen nicht zu einem Erwerb durch die KSK führen, so ist zu klären, inwieweit durch den MKK verbindlich Flächen angemietet werden. (Aufnahme in den Ausschreibungstext)

Zum folgenden Tagesordnungspunkt verlassen die Stadtverordneten Johanna Bayer, Frank Bayer und Jürgen Degenhardt die Sitzung.

**1.3.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten
nach Beschlussfassung im Magistrat am 14.05.2019**

"Haus Ditzel, Im Ziegelhaus 4, 6, 8"

hier: Notarielles Ankaufsrecht / Kaufangebot der Barbarossa City Outlet (BCO) GmbH & Co. KG / Barbarossa City Outlet (BCO) Beteiligungsgesellschaft mbH, vertreten durch deren einzelvertretungsberechtigten und von § 181 BGB befreiten Geschäftsführer Jan Dieter Leuze und Henrik Mayer an die Stadtentwicklungsges. bR (SEG)

Es folgen Wortmeldungen von Bürgermeister Glöckner (erläutert die Vorlage) und Stadtverordnetem Wietzorek.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

31	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

1. Die Stadtentwicklungsgesellschaft bR (SEG) wird beauftragt, das unter § 11 Abs. 2 „Ankaufsrecht Vertragsgrundstück Ditzel“ des Kaufvertrags Urkundenrolle Nr. 30/2016, Notar Frank Bayer, notariell beglaubigte Kaufangebot der Barbarossa City Outlet (BCO) GmbH & Co. KG / Barbarossa City Outlet (BCO) Beteiligungsgesellschaft mbH für das „Haus Ditzel, Im Ziegelhaus 4, 6, 8“ an die SEG **nicht** anzunehmen.

2. Hilfsweise wird die SEG beauftragt, sollten die Verkaufsverhandlungen mit dem Main-Kinzig-Kreis sowie der Kreissparkasse Gelnhausen erfolgreich sein und diese das Haus Ditzel für die Umsetzung ihrer Pläne benötigen, das notarielle Kaufangebot von der BCO GmbH & Co. KG / BCO Beteiligungsgesellschaft für das „Haus Ditzel, Im Ziegelhaus 4, 6, 8“ vor Ablauf der Frist (August 2019) anzunehmen.

Die Stadtverordneten Johanna Bayer, Frank Bayer und Jürgen Degenhardt sind wieder anwesend.

Teil II

**2.1.) Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen
Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, Gemarkung Roth,
Klöpfelsäcker**

Der Vorsitzende Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

34	Ja
----	----

0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Im Rahmen des o. g. Bauleitplanverfahrens werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes nach § 12 BauGB
2. Anpassung der in Rede stehenden Teilfläche an den Flächennutzungsplan nach § 8 Abs. 3 BauGB
3. Vorbereitung eines städtebaulichen Vertrages nach § 11 BauGB

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan trägt die Bezeichnung „Klöpfelsäcker West“. Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes beschränkt sich auf folgende Flurstücke:

Gemarkung Roth, Flur 13, Flurstücke 18/1, 18/2, 21/1, 22/4, 22/5 und 22/6.

Die Kosten für das gesamte Verfahren trägt zu 100 % die Firma Debus & Gerhardt GbR, Büdingen.

2.2.) Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen

Bebauungsplan „Mittlauer Weg“, Meerholz

hier: Beschluss zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Vorlage wird von der Verwaltung zurückgezogen.

2.3.) Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich rechtlichen Kooperationsvertrages über die Erschließung von kommunalen Gewerbegebieten mit FTTH-Breitband im Main-Kinzig-Kreis

Der Vorsitzende Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 7 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

34	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem öffentlich-rechtlichen Kooperationsvertrag über die Erschließung von kommunalen Gewerbegebieten mit FTTH-Breitband mit dem Main-Kinzig-Kreis wird zugestimmt.

Für nachfolgende Gewerbegebiete haben sich Änderungen ergeben:

- „In der Aue/Galgenfeld“, Gelnhausen
- „Gewerbegebiet Spitalacker“, Stadtteil Roth
- „Bruchweg II“, Stadtteil Meerholz
- „Technologie- und Dienstleistungszentrum, Gelnhausen

2.4.) Fortschreibung Investitionsprogramm 2018 – 2022

2.5.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2019

2.6.) Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe für das Wirtschaftsjahr 2019

3.3.) Antrag der CDU Fraktion Änderung der Haushaltssatzung

Die Tagesordnungspunkte 2.5, 2.6 und 3.3 werden gemeinsam beraten und einzeln abgestimmt.

zu 2.5 Ausschussvorsitzender Böhmer berichtet ausführlich aus den fünf Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses (06.02., 20.02., 19.03., 06.05. und 15.05.2019) einschließlich sämtlicher Anträge und Änderungen und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 6 : 2 : 1 (J:N:E) mit.

zu 2.6 Stadtverordneter Böhmer berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 5 : 0 : 4 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Zu TOP 2.5 und 2.6 folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Desch, Delhey, Dr. Lupton, Silken, Delhey, Leinhaas und Litzinger

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass alle angenommenen Anträge aus dem HFA gemäß vorgelegter Aufstellungen in den Haushalt eingearbeitet sind und lässt über die im HFA abgelehnten Anträge abstimmen.

3.3.) Antrag der CDU Fraktion Änderung der Haushaltssatzung

Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Litzinger (begründet den Antrag), Bürgermeister Glöckner, Schott-Pfeifer, Bürgermeister Glöckner und Saß.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und der CDU-Antrag wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

14	Ja
20	Nein
0	Enthaltungen

Im HFA abgelehnte Anträge:

Anträge der BG-Fraktion:

a) KiTa Meerholz

Stadtverordneter Zahn begründet den Antrag.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und der BG-Antrag wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

12	Ja
20	Nein
1	Enthaltung

b) Hohlwegsicherung Dürich

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und der BG-Antrag wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

27	Ja
4	Nein
2	Enthaltungen

Beschluss:

Der Kostenansatz für das Produkt 13.04.01/0002.842850 Sicherung des Hohlwegs Dürich (Seite 452) in Höhe von 200.000 Euro wird auf 50.000 Euro reduziert.

Antrag der Grünen-Fraktion:

Grundsteuer Senkung

Stadtverordneter Leinhaas begründet den Antrag.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und der Grünen-Antrag wird **abgelehnt** bei folgender Stimmverteilung:

2	Ja
30	Nein
2	Enthaltung

Es erfolgt die Abstimmung über die TOPs 2.4, 2.5 und 2.6.

2.4.) Fortschreibung Investitionsprogramm 2018 – 2022

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

18	Ja
0	Nein
16	Enthaltungen

Beschluss:

Das Investitionsprogramm 2018 - 2022 wird beschlossen.

2.5.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2019

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

21	Ja
9	Nein
4	Enthaltungen

Beschluss:

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 werden mit den Änderungen (aus dem HFA) gemäß beigefügter Aufstellungen beschlossen.

2.6.) Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe für das Wirtschaftsjahr 2019

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

18	Ja
8	Nein
8	Enthaltungen

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan 2019 Eigenbetrieb „Wirtschaftliche Betriebe“ wird beschlossen.

Teil III

3.1.) Antrag BG-Fraktion

Bildung eines Akteneinsichtsausschusses "Mittlauer Weg"

Stadtverordnetenvorsteherin Horst erläutert, dass gem. § 50 HGO, Absatz 2, Satz 2, [zweiter Halbsatz](#), ein Akteneinsichtsausschuss zu bilden ist, wenn es ein Viertel der Stadtverordneten oder eine Fraktion verlangt [und liest dazu die Textpassage aus der HGO vor](#).

Der Fraktionsantrag der BG vom 26.3.2019 liegt allen Mandatsträgern vor. Frau Horst weist ausdrücklich darauf hin, **dass somit nicht über die Bildung des AEA Akteneinsichtsausschusses an sich zu beschließen ist, sondern nur darüber, wer diese Aufgabe wahrnimmt.**

Das Präsidium hat bei der Sitzung am 21.5.2019 empfohlen, analog zum letzten AEA 2017 eine personengleiche Besetzung wie beim HFA zu nehmen, weil dort alle Fraktionen vertreten sind. Der amtierende HFA-Vorsitzende Herr Böhmer von der SPD hat den AEA-Vorsitz auf Befragen der Stadtverordnetenvorsteherin abgelehnt.

Frau Horst stellt fest, dass der stellvertretende Vorsitz bei Herrn Silken von der FDP liegt. Herr Silken hat auf Befragen mitgeteilt, dass er dieses Amt aus Termingründen derzeit nicht übernehmen kann und hat Herrn Saß als AEA-Vorsitzenden vorgeschlagen.

Frau Horst fragt das Gremium der Stadtverordneten, ob sie dieser Konstellation ihre Zustimmung erteilen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

33	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Mit der Bildung des Akteneinsichtsausschusses werden die Mitglieder des HFA unter dem für diesen Zweck bestimmten Vorsitzende Kolja Saß beauftragt.

4.6.2019 Protokollvermerk der Stadtverordnetenvorsteherin:

Gemäß § 50 HGO Absatz 2 ist bei einem Fraktionsantrag zwingend ein AEA Akteneinsichtsausschuss zu bilden. Durch die Ablehnung des HFA-Vorsitzenden Herrn Böhmer bezüglich Vorsitz im AEA ist die Aufgabenübertragung auf den Haupt- und Finanzausschuss in ganzer Originalbesetzung nicht mehr möglich. Somit kommt nur noch die zweite Vorgehensweise in Frage, nämlich Aufgabenwahrnehmung durch einen separaten AEA mit formalem Benennungsverfahren der Fraktionen. Der Bürgermeister wird einen Widerspruch zum Beschluss 22.5.2019 einlegen. Bei der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ist das formale Benennungsverfahren der Fraktionen und die Bildung eines separaten Akteneinsichtsausschusses vorzunehmen.

3.4.) Antrag der SPD Fraktion**Beantragung von Fördergeldern aus EU- und Bundesmitteln zur Anlage insektenfreundlicher Blühflächen**

Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Nix (begründet den Antrag) und Delhey.

Der Antrag der SPD-Fraktion wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

34	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, aus dem EU-Förderprogramm »LIFE« (Antragsfrist Konzeptpapier: 19.6.2019) sowie aus dem Bundesprogramm »Biologische Vielfalt« (Bundesministerium für Umwelt) Fördergelder in noch zu bestimmender Höhe zwecks Anlage

- A) von insektenfreundlichen Blühwiesen im Stadtgebiet sowie
- B) eines insektenfreundlichen Mustervorgartens im Stadtgarten

zu beantragen.

3.5.) Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst nennt den Mittwoch, 26. Juni 2019 als nächsten regulären Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen und wünscht allen schöne Pfingstfeiertage.

Ende der Sitzung: 22:35 Uhr

Gelnhausen, 4.6.2019 Änderung 1 zum ursprünglichen Protokoll vom 23.5.2019

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin